Esslingen, Kesslerareal

http://www.bauforschung-bw.de/objekt/id/131220389278/

ID: 131220389278 **Datum:** 28.02.2007 **Datenbestand:** Bauforschung und Restaurierung

Objektdaten

Straße:	Marktplatz
Hausnummer:	*keine*
Postleitzahl:	73728
Stadt-Teilort:	Esslingen am Neckar
Regierungsbezirk:	Stuttgart
Kreis:	Esslingen (Landkreis)
Gemeinde:	Esslingen am Neckar
Wohnplatz:	Esslingen am Neckar
Wohnplatzschlüssel:	8116019003
Flurstücknummer:	*keine*
Historischer Straßenname:	*keiner*
Historische Gebäudenummer:	*keine*

Lage des Wohnplatzes

Fotos

keine

Objektbeziehungen

Ist Gebäudeteil von:

keine Angabe

Besteht aus folgenden Gebäudeteilen:

1. Beinhaltet Bauteil:	Ehem. Pfarr- und Zehnthof (Speyerer Pfleghof, Kesslerhaus), Georg-Christian-von-Kessler-Platz 12-16
2. Beinhaltet Bauteil:	Zehntkelter, Marktplatz 23
3. Beinhaltet Bauteil:	Oberer Dannhäußer, Rathausplatz 18
4. Beinhaltet Bauteil:	Unterer Dannhäußer, Rathausplatz 17
5. Beinhaltet Bauteil:	Diakonatswohnhaus, Rathausplatz 16
6. Beinhaltet Bauteil:	Gerberzunfthaus, Rathausplatz 15

7. Beinhaltet Bauteil:	Geistliche Verwaltung, Marktplatz 21

Umbauzuordnung

- *keine*

Bauphasen

- *keine Angaben*

Besitzer:in

- *keine Angaben*

Zugeordnete Dokumentationen

- Bauaufnahme
- Salzmannplan

Beschreibung

Umgebung, Lage:	Stadtquartier zwischen Marktplatz, Rathausplatz und Zehentgasse. Betriebsgebäude der Sektkellerei Kessler. Zu den Betriebsgebäuden gehört noch die Kaysheimer Kelter an der Burgsteige 2. Zwischen der Kaysheimer Kelter und dem Gebäude Marktplatz 23 verläuft eine unterirdische Rohrleitung für Wein.
Lagedetail:	• Siedlung • Stadt

Bauwerkstyp:	• Wohnbauten
	  • Wohn- und Geschäftshaus
	• Anlagen für Handel und Wirtschaft
	  • Geschäftshaus
	• Gewerbe- und Industriebauten
	  • Kellerei
	• Ländl./ landwirtschaftl. Bauten/ städtische Nebengeb.
	  • Kelter/ Trotte/ Torkel
	  • Lagergebäude
	  • Produktionsgebäude

Baukörper/Objektform (Kurzbeschreibung):	*keine Angaben*
Innerer Aufbau/Grundriss/ Zonierung:	Die elf Gebäude des Kesslerareals zwischen Marktplatz und Rathausplatz sind in den oberen Geschossen jeweils als Einzelgebäude erhalten und nur durch Verbindungsgänge etc. miteinander verbunden. Die Keller unter den Gebäuden sind schon seit dem ausgehenden Mittelalter miteinander verbunden worden. Im Erdgeschoss hingegen wurden im 20. Jahrhundert die baulichen Strukturen großflächig aufgebrochen, indem Produktionsanlagen der Sektkellerei Kessler eingebaut wurden.

Vorgefundener Zustand (z.B. Schäden, Vorzustand):	*keine Angaben*
Bestand/Ausstattung:	Vgl. zur Ausstattung die Datensätze der einzelnen Gebäude des Kesslerareals.

Konstruktionen

Konstruktionsdetail:	*keine Angaben*
Konstruktion/Material:	*keine Angaben*